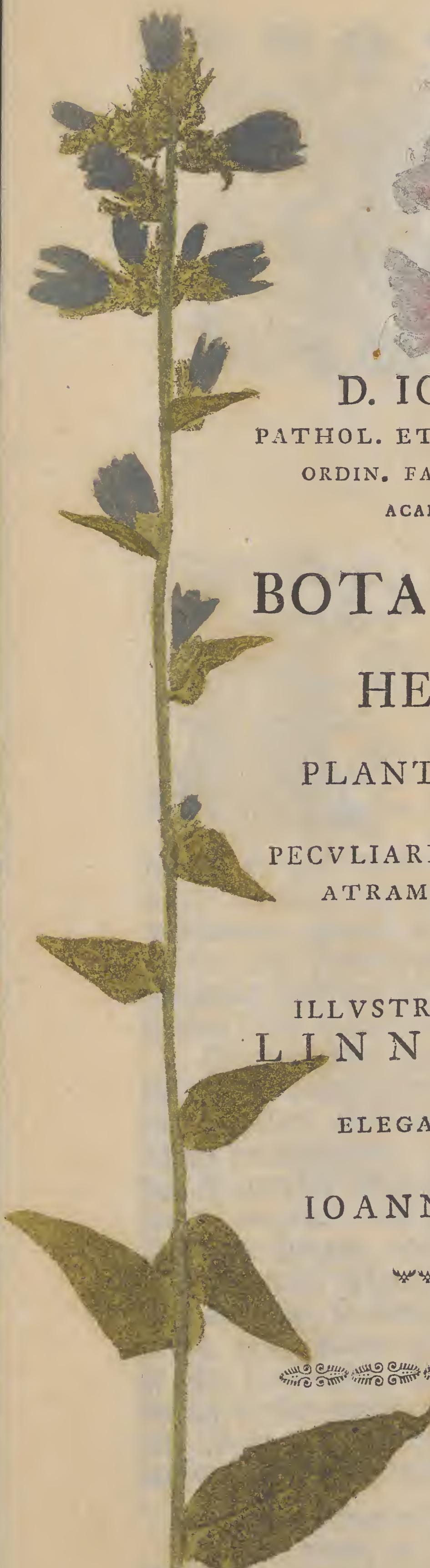






D. IO. HIERON. KNIPHOFII
PATHOL. ET PRAX. IN ACAD. ERFVRT. PROF. PVBL.
ORDIN. FACVLT. MED. SENIOR. ET ADSESS. PRIMAR.
ACAD. CAESAR. NAT. CVRIOSOR. ADIVNCTI
ET BIBLIOTHECARII,

BOTANICA IN ORIGINALI
SEV
HERBARIVM VIVVM
IN QVO
PLANTARVM TAM INDIGENARVM
QVAM EXOTICARVM
PECVLIARI QVADAM OPEROSAQVE ENCHIRESI
ATRAMENTO IMPRESSORIO OBDVCTARVM
NOMINIBVSQVE SVIS
AD METHODVM
ILLVSTRIVM NOSTRI AEVI BOTANICORVM
LINNAEI ET LVDWIGII
INSIGNITARVM
ELEGANTISSIMA ECTYPA EXHIBENTVR

OPERA ET STVDIO
IOANNIS GODOFREDI TRAMPE
TYPOGRAPHI HALENSIS.

CENTVR. VII.

HALAE MAGDEBVRGICAE,
M DCC LX.



Vorrede.

Da ich mir vorgeſetzt, jedesmal, wenn ich unſere Kräuterabdrücke mit einer Vorrede begleiten würde, in derſelben eine botaniſche Materie abzuhandeln und auszuführen, ſo war dieſesmal meine Abſicht, diejenigen Kräuter aus unſerer Flora, ſo zum Färben dienlich ſind, anzuzeigen und durchzugehen. Ich bin dazu durch einen Freund in hieſiger Gegend angetrieben und aufgemuntert worden, bey welchem ich einige artige Verſuche von dieſer Art geſehen. Ich ergreife dieſe Gelegenheit, um ſo wol dieſem, als allen übrigen Gönnern und Freunden, ſo durch ihre gütige Aufnahme und Bewirthung meine botaniſche Unterſuchungen in hieſiger Gegend vorzüglich befördert haben, hiermit öffentlich den aller ergebenſten und verbindlichſten Dank abzuſtatten.

Ob nun gleich meine Abſicht war in dieſer Vorrede alle Farbekräuter unſerer Gegend anzuzeigen, ſo ſehe ich mich doch genöthiget, theils wegen der Anzahl derſelben, theils wegen anderer Geſchäfte, vor dieſes mal nur einen Theil davon durchzugehen. Ich werde nach der Ordnung des Linnäaniſchen Syſtems den Namen der Pflanze und den Ort, wo dieſelbe ſparſam oder in Menge zu finden, anzeigen, und zugleich die Farbe bemerken, ſo dieſelbe giebt, nebſt dem Theil der Pflanze, welcher vornemlich dazu gebraucht werden kan. Weiter werde ich mich nicht einlaſſen. Denn, einmal bin ich kein Färber; ſodann wird auch derjenige, ſo überhaupt mit dem Färben umzugehen weiß, wenn ihm die Farbe, ſo ein Kraut giebt, erſt bekant iſt, ſchon wiſſen, wie er ſolche auf Zeuge oder dergleichen bringen ſoll; zu geſchweigen, daß ich nothwendig ſehr weitläuftig werden müſte, wenn ich zugleich bey jeder Pflanze die eigentliche Art und Weiſe, wie mit derſelben gefärbt wird, nebſt denen dazu nöthigen Handgriffen, beſchreiben wollte.

1) Liguſtrum vulgare. *Linn. ſyſt. 847.* Spaniſche Weide. Rheinweide.

Wächſt häufig an Zäunen, Hecken und in Büſchen; blühet im Junius, die Beeren werden im Herbſt reif, deren Saft giebt eine dunkel violette Farbe, ſo die Kartenmahler zu gebrauchen pflegen. Desgleichen wird der Wein damit ſchwärzlich gefärbt.

2) Lycopus europaeus. *Linn. ſyſt. 852.* Waſſer Andorn.

Am Ufer der Graben, Bäche und Teiche in ziemlicher Menge; blühet im Julius. Der Saft davon färbet ſchwärzlich, auch auf Leinnen ſo feſt, daß es ſich nie wieder auswaſchen läſſet, daher ſich auch deſſelben die Ziegeuner zu ihrer Schminke bedienen. Eine Mode, die unſer europäiſch Frauenzimmer wol ſchwerlich ſich entſchließen wird nachzumachen.

3) Agroſtis ſpica venti. *Linn. ſyſt. 872.* Ackerſtraußgras.

In den Aeckern, zwiſchen dem Getreide, beſonders unter dem Hafer in groſſer Menge, vornemlich bey Dölau und Lißkau, auch auf den Wieſen; blühet im Julius. Die Blumenbüſchel (paniculae) färben grün, wie die vom Schilf.

4) Bromus ſecalinus. *Linn. ſyſt. 877.* Treſp. Twalch.

Im Getreide, an den Wegen und in Baumgärten häufig genug; blühet im Junius, giebt eine grüne Farbe.

5) Arundo phragmites. *Linn. ſyſt. 878.* Rohr. Schilf.

An der Sale, in den Gräben und Teichen in großer Menge; blühet im Auguſt. Mit den Blumenbüſcheln kan grün, beſonders auf Wollen, gefarbt werden.

6) Scabioſa ſuccisa. *Linn. ſyſt. 888.* Teufelsabbiß.

Auf Wieſen und in waldigten Gegenden bey Nietleben, Dölau, Gutenberg hin und wieder, blühet im Julius. Mit den Blättern davon kan ſowol grün, als auch gelb gefärbet werden. Die ſonderbare Art damit grün zu farben kan in den Schwed. Abhandl. 4. B. p. 34. nachgeſehen werden.

7) Aſperula tinctoria. *Linn. ſyſt 891.* weiß Meierkraut. Tab.

Auf Bergen in waldigten Gegenden, in der Heide und anderer Orten, unter den Hecken und Büſchen ſehr häufig, blühet im Junius. Die Wurzel davon färbt ſchön hochroth auf Wollen, ſo gut als die Farberröthe. Da dieſes Kraut in Menge bey uns wächſt, und häufige Wurzeln hat, ſo wäre es wohl werth Verſuche zum Färben damit anzuſtellen. Die Wurzeln müßen im Frühling geſammlet werden, ehe der Stengel vollkommen ausgewachſen iſt.

8) Galium verum. *Linn. ſyſt. 892.* gelb Meierkraut. Unſer Frauen Bettſtroh.

An den Wegen, Graſereinen, und auf den Wieſen in großer Menge; blühet in Junius und Julius. Die trockne Wurzel färbt roth, und die Blumen mit Alaun gelb.

9) Galium boreale. *Linn. ſyſt. 892.*

Auf etwas feuchten Wieſen bey Gimritz, Paſſendorf, Seben, Gutenberg ziemlich häufig, blühet im Junius. Die Wurzel farbet roth auf Wollen. Da aber dieſe Pflanze wenig und ganz dünne zaſigte Wurzeln hat, ſo wäre die vorhergehende vorzuziehen.

10) Cuſcuta europaea. *Linn. ſyſt. 900.* Flachsſeide. Teufelszwirn.

Dieſes wunderbare Kraut wächſt jederzeit auf andern Pflanzen, welche es mit ſeinen zarten Fäden umwickelt, auf hohen etwas trocknen Orten in der Heide und anderwärts, auch an den Zäunen bey Paßendorf, Seben, Gutenberg, beſonders am Serpyllo oder Feldkümmel, und am Hopfen. Es blühet im Julius, und färbet purpur.

11) Lithoſpermum aruenſe. *Linn. ſyſt. 913.* wilder Steinſamen. wilde Steinhirſe.

Auf den Aeckern und andern gebaueten Orten ſehr häufig, blühet im May und Junius. Die Wurzel farbt roth. Die ſchwediſchen Bauermädchen gebrauchen ſolche friſch zur Schminke. Ich unterſtehe mich auch denenjenigen unter unſerm Frauenzimmer, die ihre Zuflucht zu dergleichen Mitteln nehmen, anzurathen, den ausländiſchen Tourneſol abzuſchaffen, und ſich an deſſen ſtatt dieſer inländiſchen, unſchuldigen, überall leicht zu habenden Wurzel zu bedienen. Sollte mein Vorſchlag Eingang finden, ſo hätten wir alsdenn wol noch einen andern Vortheil in der Oekonomie davon zu erwarten, indem vielleicht dieſes in unſern Aeckern allgemeine Unkraut dadurch ſeltener werden würde.

12) Campanula rotundifolia. *Linn. ſyſt. 925.* kleine Wieſenglöcklein. Milchglöcklein.

Auf den Wieſen, Graſereinen und in den Büſchen häufig, blühet im Julius. Der Saft aus denen blauen Blumen färbt grün.

13) Rhamnus catharticus. *Linn. ſyſt. 937.* Wegedorn. Kreuzbeer.

In den Zäunen, Hecken und Büſchen, bey Gimritz, Seben, Gutenberg hin und wieder, blühet im May. Mit der Rinde davon kan hochgelb und braun gefärbt werden, welches leztere etwas ins purpur falt. Die unreifen Beeren geben eine gelbe Farbe; wenn ſie reif ſind, das bekante Saftgrün; im ſpäten Herbſt aber färben ſie braunroth.

14) Rhamnus Frangula. *Linn. ſyſt. 932.* Faulbaum.

An waldigten etwas feuchten Orten in der Heide und anderwärts ziemlich häufig, blühet im May. Die Rinde färbt ohne alle Beize gelb, mit den gehörigen Salzlaugen aber braun. Die Blätter und Beeren geben eine grüne Farbe, ſie iſt aber an der Luft nicht recht beſtändig.

15) Chaerophyllum ſylveſtre. *Linn. ſyſt. 961.* Kälberkropf.

An gebaueten Orten, in den Baumgärten und an den Zäunen ſehr häufig, blühet im May und Junius. Die Blumen färben grün, und mit Alaun gelb.

16) Sambucus Ebulus. *Linn. ſyſt. 965.* Attich.

An den Zäunen bey den Dörfern, jedoch etwas ſelten, vermehrt ſich aber ſehr, wo er einmal wächſt, blühet im Junius. Die Beeren färben violet. Vielleicht wären die Beeren vom gemeinen Holunder, der ſo wol gebauet, als wild häufig bey uns wächſt, in eben dieſer Abſicht zu gebrauchen.

17) Berberis vulgaris. *Linn. ſyſt. 988.* Berbisbeeren.

An den Zäunen bey Nietleben und anderer Orten etwas ſelten, blühet im May. Die Rinde von der Wurzel färbt gelb.

18) Vaccinium Myrtillus. *Linn. ſyſt. 1001.* Heidelbeer.

In der Heide und im Lindberge in ziemlicher Menge; blühet im May. Die friſchen Beeren geben eine feſte violette Farbe.

19) Polygonum Perſicaria. *Linn. ſyſt. 1006.* Pferſichkraut. Flöhkraut.

An den Gräben, überſchwemt geweſenen Orten, auch in den Aeckern ſehr häufig; blühet im Julius. Es färbet lichtgelb.

20) Polygonum Hydropiper. *Linn. ſyſt. 1006.* Waſſerpfeffer.

An naßen Orten, in den Gräben und feuchten Aeckern nicht ſelten; blühet im Julius, und färbt eben, wie das vorhergehende.

21) Scleranthus perennis. *Linn. ſyſt. 1028.* Johannisblut.

An freyen, trocknen, ſandigten Orten hin und wieder; blühet im May. An den Wurzeln dieſer Pflanze finden ſich um Johannis herum und gegen den längſten Tag hin kleine runde violette Kügelchen, welche ſo ſchön hochroth als Cochenille färben. Es wäre alſo wol werth, daß man dieſe Farbe fleißig aufſuchte, da ſich bisher niemand darum bekümmert hat, obgleich nicht eben gar zu viel davon zu erhalten ſeyn würde, weil dieſes Kraut nicht in großer Menge bey uns wächſt. Sollten wir aber erſt von dem großen Nutzen, der daraus zu erlangen wäre, überzeugt ſeyn, ſo würde es leicht geſchehen können, ſolches in Menge an den dürren Gegenden bey der Heide herum, welche ohnedem nicht genutzet werden, und an anderen Orten anzubauen. Ueberdem wäre zu unterſuchen, ob diejenige Coccionell, ſo ſich an den Wurzeln der Pimpinell (Pimpinella ſaxifraga) und der Mäuſeöhrlein (Hieracium Piloſella) findet, welche von eben dieſer Art iſt, auch ſo ſchön färbte.

22) Reſeda Luteola. *Linn. ſyſt. 1046.* Streichkraut.

In den Stadtgräben, und an den Wegen bey Teiche, und Benſtet etwas ſelten, häufiger an den Bergen bey der ſalzigen See; blühet im Julius und Auguſt. Es färbet gelb, und auf blau gut grün.

23) Pyrus Malus. *Linn. ſyſt. 1058.* wilder Apfelbaum.

Hin und wieder an den Dörfern, häufiger in den Wäldern; blühet im April. Die Rinde färbt ſchön citronfarben, heller als die Scharten (Serratula tinctoria).

24) Tormentilla erecta. *Linn. ſyſt. 1065.* Tormentill.

Auf unfruchtbaren Wieſen und Angern, auch in den Wäldern ſehr häufig; blühet im Junius und Julius. Die Wurzel färbt roth. Das eingetrocknete Extrakt davon iſt dem Drachenblut ähnlich, und kan füglich an deſſen ſtatt gebraucht werden.

25) Comarum paluſtre. *Linn. ſyſt. 1066.* Siebenfingerkraut.

Soll auf ſumpfigten Wieſen bey Bitterfeld wachſen; blühet im Junius. Die Wurzel färbt roth.

26) Delphinium Conſolida. *Linn. ſyſt. 1080.* wilde Ritterſporn.

In den Aekern, vornehmlich unter dem Wintergetreide in genugſamer Menge; bluhet im Junius und Julius. Der Saft aus den Blumen giebt eine grune Farbe.

27) Anemone Pulſatilla. *Linn. ſyſt. 1083.* Kuchenſchelle. Oſterblume.

In der Heide und andern bergigten Waldern in ziemlicher Menge; bluhet im Merz und April. Die Blumen farben grün, wie von dem vorhergehenden.

28) Thalictrum flauum. *Linn. ſyſt. 1085.* große Wieſenraute.

Auf den Wieſen hin und wieder; bluhet im Sommer. Die Wurzel ſo wol, als die Blatter, färben gelb.

Dieſe angezeigte Pflanzen werden hinlänglich ſeyn, die Vorzüge unſerer Gegend, auch in Abſicht ſolcher Kräuter, die zum Färben dienlich ſind, zu beweiſen. Sollte dieſe Probe gütig aufgenommen werden, ſo haben meine Leſer bey vorfallender Gelegenheit die übrigen Färbepflanzen unſerer Gegend, welche an der Anzahl vermuthlich nicht geringer, als die gegenwartigen ſeyn möchten, zu erwarten; da ich denn, wenn es meine Umſtände und übrigen Geſchäfte erlauben, vielleicht die genauere Unterſuchung eines oder des andern Krautes zugleich mittheilen werde.

Endlich muß ich von dieſen Abdrücken ſelbſt noch einige Worte hinzuſetzen. Ein jeder wird hoffentlich denenſelben das Zeugniß geben, daß ſie ſich an Schönheit und genauer Nachahmung der Natur noch immer verbeſſern, und nicht in den gewöhnlichen Fehler derer mehreſten Werke, ſo nach und nach ausgegeben werden, verfallen, wo gemeiniglich der Anfang die Fortſetzung zu übertreffen pflegt. Der Herr Verleger iſt entſchloſſen nach der bisherigen Einrichtung noch fünf Centurien zu liefern, und die jetzige giebt uns die ſichere Hoffnung, daß ſich die folgenden immer mehr und mehr verſchönern werden, da ſich ohnedem noch einige Gelegenheiten gefunden, ausländiſche und ſeltene Pflanzen zu erhalten. Um aber auch dem Verlangen dererjenigen zu willfahren, die ſich mit Unterſuchung der Graſe und Mooßarten beſchäftigen, ſo werden dieſelben in einer oder zwo Centurien beſonders abgedruckt werden. Auch diejenigen werden dadurch Gelegenheit bekommen mit dieſem Theil der Botanik genauer bekannt zu werden, denen es vielleicht bisher eine unüberwindliche Schwierigkeit geſchienen, bis in dieſes innerſte von Florens Tempel hindurch zu dringen, denen aber auch eben deswegen ihre größten Schätze verborgen geblieben.

Ob nun gleich das Sammlen, Einlegen und Zubereiten der Pflanzen eine mühſame Arbeit iſt, ſo wird doch der Herr Verleger eine neue aber nur kleine Auflage derer bisher abgedruckten Pflanzen beſorgen. Damit es aber denen Liebhabern nicht zu beſchwerlich fallt ſich das ganze Werk zuſammen auf einmal anzuſchaffen, ſo wird eine jede Centurie einzeln zu haben ſeyn, daß man alſo nach und nach dazu gelangen kan.

Vorjetzt iſt der Herr Verleger beſchäftiget die **Officinalkräuter** beſonders abzudrucken. Es werden davon alle halbe Jahr wenigſtens 25. Blatt erſcheinen und auf jetzige Oſtermeße 1760. die erſten 25. zu haben ſeyn. Zu dieſen Officinalpflanzen wird unter der Aufſicht des berühmten Herrn Doct. und Prof. LVDWIG in Leipzig eine ausführliche Beſchreibung ausgearbeitet werden, worinn der Nutzen, die Kräfte derſelben, nebſt ihrer Würkung und dem Gebrauch in der Arzeneywiſſenſchaft abgehandelt werden wird. Es iſt genug der gelehrten Welt denjenigen berühmten Mann angezeigt zu haben, unter deſſen Aufſicht dieſes Werk an das Licht treten wird, um ſie ſchon zum voraus von der vorzüglichen Vollkommenheit deſſelben zu überzeugen. Halle im Magdeburgiſchen, den 2ten des Februars 1760.

Friedrich Wilhelm von Leyſer.

Verzeichnis

derer in der VIIten Centurie befindlichen Pflanzen.

A.

1. Achillaea Millefolium. *Schafgarbe.*
Aſperula taurina.
Aſplenium Adiantum nigrum.
Aſtragalus Epiglottis.

B.

5. Bupleurum rotundifolium. *Haſenöhrlein.*
Butomus vmbellatus.

C.

Caltha paluſtris. *Dotterblume.*
Carthamus tinctorius. *wilder Safran.*
Centaurea Crupina. *Krupine.*
10 – – – eriophora.
Cicer arietinum. *Kicher.*
Conuallaria bifolia. *Einblatt.*
Conuoluulus althaeoides.
– – – Cneorum.
15 Coriaria myrtifolia.
Coronilla varia.
Crataegus Oxyacantha. *Weißdorn.*
Crotalaria laburnifolia.
Cynanchum erectum.
20 Cytiſus Laburnum.

D.

Delphininm elatum.
Dianthus carthuſianorum. *Kartheuſer Nelke.*
– – prolifer.

G.

Gentiana Amarella.
25. Gentiana aſclepiadea.
Geranium gruinum.
– – – papilionaceum.
– – – ſanguineum. *Blutwurzel.*
– – – triſte.

H.

30 Hemerocallis Liliaſtrum.
– – – Lilio-Aſphodelus fuluus.
Heſperis matronalis.
– – triſtis. *Nachtviole.*
Hyacinthus comoſus. *Traubenhyacinth.*
35 Hypericum canarienſe.

I.

Inula Helenium. *Alant.*
Ipomoea triloba.
Iuſticia hyſſopifolia.

K.

Knautia orientalis.

L.

40 Lathyrus latifolius.
Lauatera triloba.
Lilium bulbiferum.
– – candidum. *weiße Lilie.*
Lotus corniculata. *Vogelwicke.*
45 – – maritima.
Lunaria rediuiua. *Silberblatt.*
Lupinus varius. *bunter Lupin.*
Lyſimachia Ephemerum.
– – – vulgaris. *gelber Weiderich.*

M. Mal-

M.

50 Malua Alcea. *Siegmarskraut.*
– – mauritiana. *Sommer Malve.*
– – peruuiana.
Marrubium africanum.
– – – peregrinum.
55 Medicago arborea.
Meliſſa grandiflora.
– – Nepeta. *Katzenmünze.*
Meſembryanthemum micans.
Mirabilis longiflora. *langröhrichte Wunderblume.*
60 Momordica Balſamina. *Balſamapfel.*

N.

Narciſſus poeticus. *Narciſſe.*
– – – tenuifolius.
Nigella ſatiua. *Schwarzkümmel.*
Nyctanthes Sambac.

O.

65 Orchis latifolia.
Ornithopus perpuſillus. *Vogelfuß.*
Orobanche maior. *Sonnenwurzel.*
Orobus luteus.
– – vernus. *Faſankraut.*

P.

70 Parnaſſia paluſtris. *weiß Leberkraut.*
Phyſalis Alkekengi. *Judenkirſche.*
– – angulata.
Potentilla reptans. *kriechend Fünffingerkraut.*

R.

Ranunculus bulboſus.
75 Rhamnus Alaternus.
Roſa canina. *wilde Roſe.*
– – eglanteria.
Rumex maritimus.

S.

Saluia nutans.
80 Santolina rosmarinifolia.
Saponaria Vaccaria. *Kuhkraut.*
Scabioſa africana. *Africaniſche Scabioſe.*
Scorzonera hiſpanica. *Spaniſche Scorzonere.*
Scrophularia ſambucifolia.
85 Senecio elegans.
Sida criſtata.
Sideritis montana.
Siſyrinchium Bermudiana.
Solidago Virgaurea. *gülden Wundkraut*
90 Stachys paluſtris. *brauner Waſſerandorn.*
Swertia perennis.

T.

Thlaſpi ſaxatile.
Tragopogon porrifolium.
Trientalis europaea.
95 Trifolium Melilotus offic. *Meliloten.*
– – repens. *weißer Klee.*

V.

Valeriana pyrenaica.
Veronica incana.
Viola tricolor. *Stiefmütterchen.*

Z.

100 Zinnia peruuiana.



7/1. ACHILLAEA foliis bipinnatis nudis: laciniis linearibus dentatis. *Linn.* S. P. 899. var. α. *Ludw.* D. G. P. 358. Millefolium. officin.



7/2 ASPERVLA foliis quaternis ouato - lanceolatis, floribus faſciculatis terminalibus. *Linn.* S. P. 103. *Ludw.* D. G. P. 13.

. . . . taurina.

IV. 1



7./3. ASPLENIVM frondibus duplicato-pinnatis: pinnis ob-
ouatis ſuperne crenatis, foliolis inferioribus
maioribus. *Linn.* S.P.1081. *Ludw.* D.G.P.943.
Adiantum nigrum. officin.



7/4. ASTRAGALVS cauleſcens procumbens, leguminibus capitatis cordatis acutis reflexis complicatis. *Linn.* S. P. 759. *Ludw.* D. G. P. 508.

Epiglottis.



7/5 BVPLEVRVM inuolucris vniuerſalibus nullis, foliis perfoliatis. *Linn.* S. P. 236. variet. *α.* *Ludw.* D. G. P. 685.

. . . . . rotundifolium.



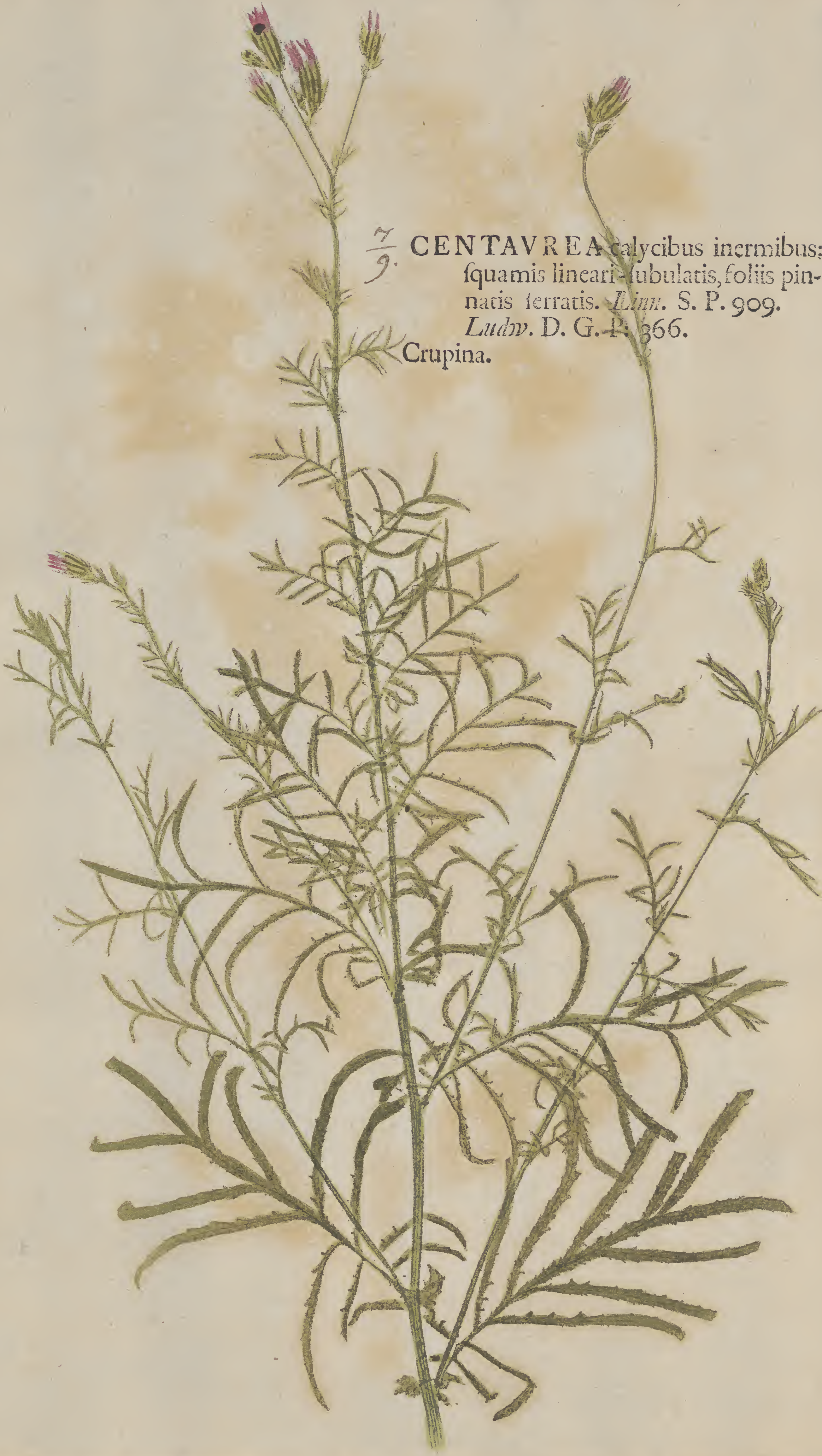
7/6. BVTOMVS. *Linn.* S. P. 372. *Ludw.* D. G. P. 387.
. . . . vmbellatus.



7/7. **CALTHA.** *Linn.* S. P. 558.
Populago. *Ludw.* D. G. P. 624.
- - - - paluſtris.



7/8. CARTHAMVS foliis ouatis integris ſerrato-aculeatis.
Linn. S. P. 830. *Ludw.* D. G. P. 325.
. . . . tinctorius.
. . . . . officin.



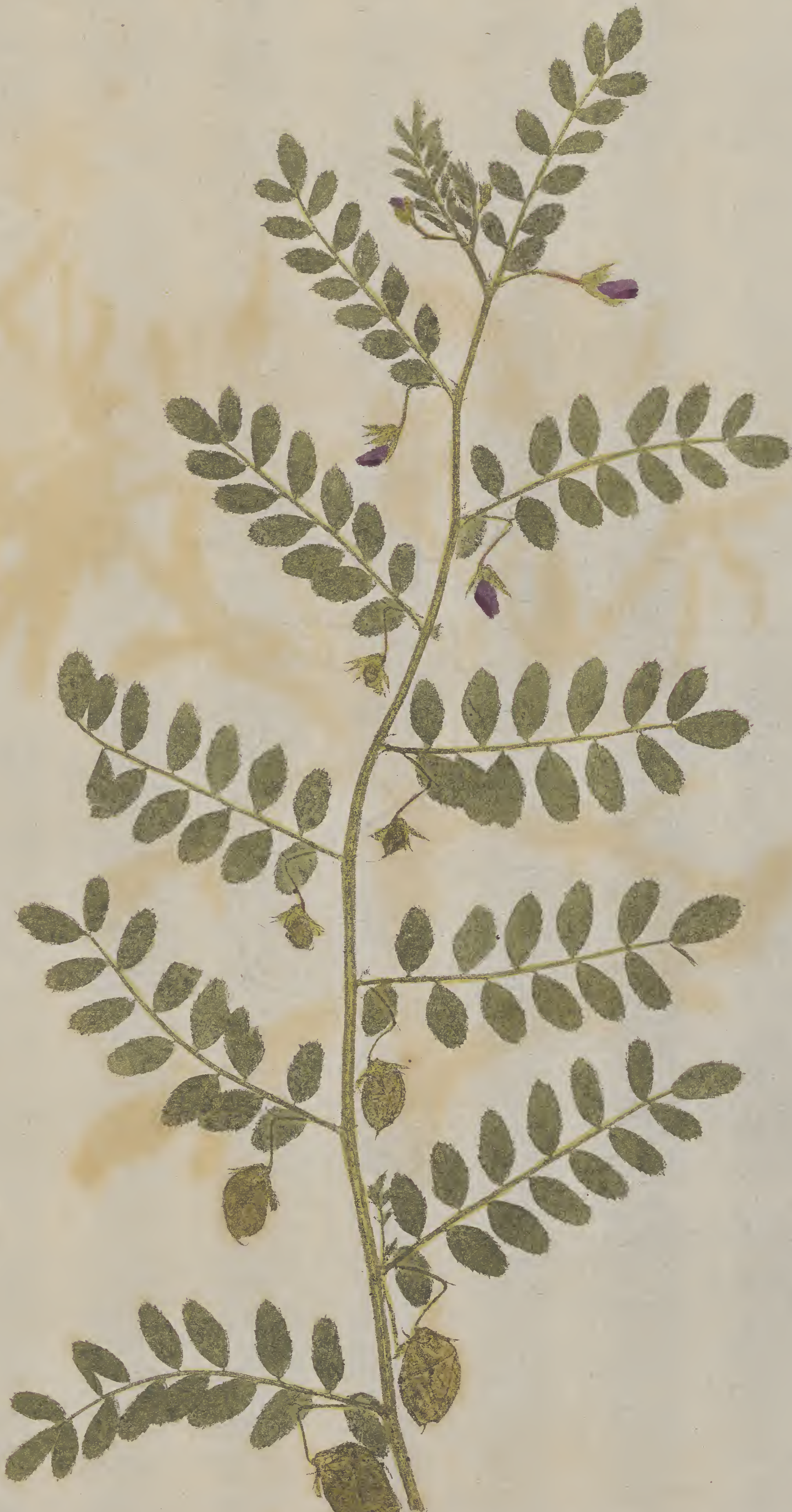
7/9. CENTAVREA calycibus inermibus: ſquamis lineari-ſubulatis, foliis pinnatis ſerratis. *Linn.* S. P. 909. *Ludw.* D. G. P. 366.

Crupina.



7/10 CENTAVREA calycibus duplicato-ſpinoſis lanatis, foliis ſemidecurrentibus integris ſinuatisque. *Linn.* S. P. 916. *Ludw.* D. G. P. 366.

. . . . . . eriophora.



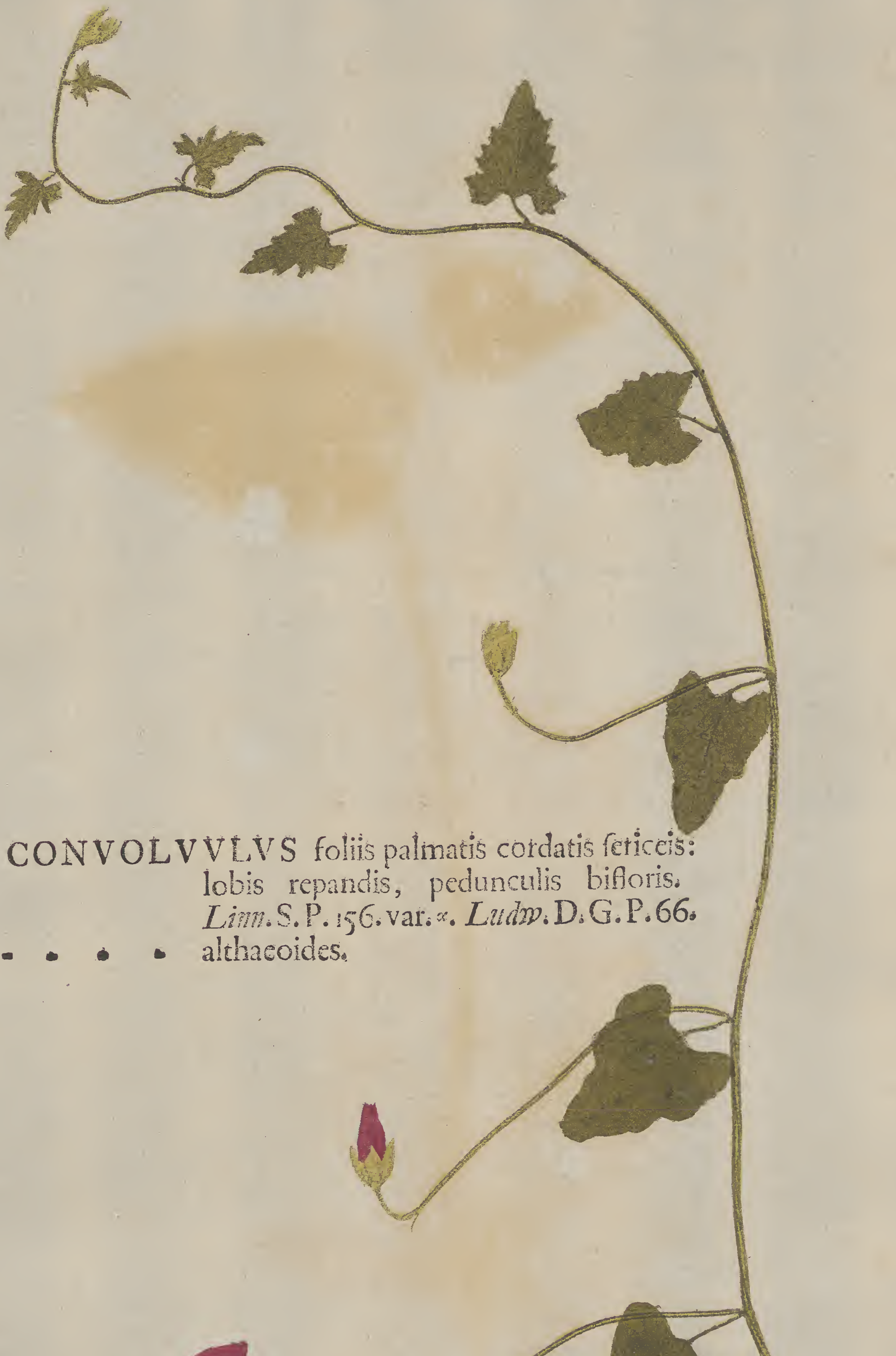
7/11 CICER foliolis ſerratis. *Linn.* S.P. 738. *Ludw.* D.G.P. 480.

- - - arietinum.

- - - officin.

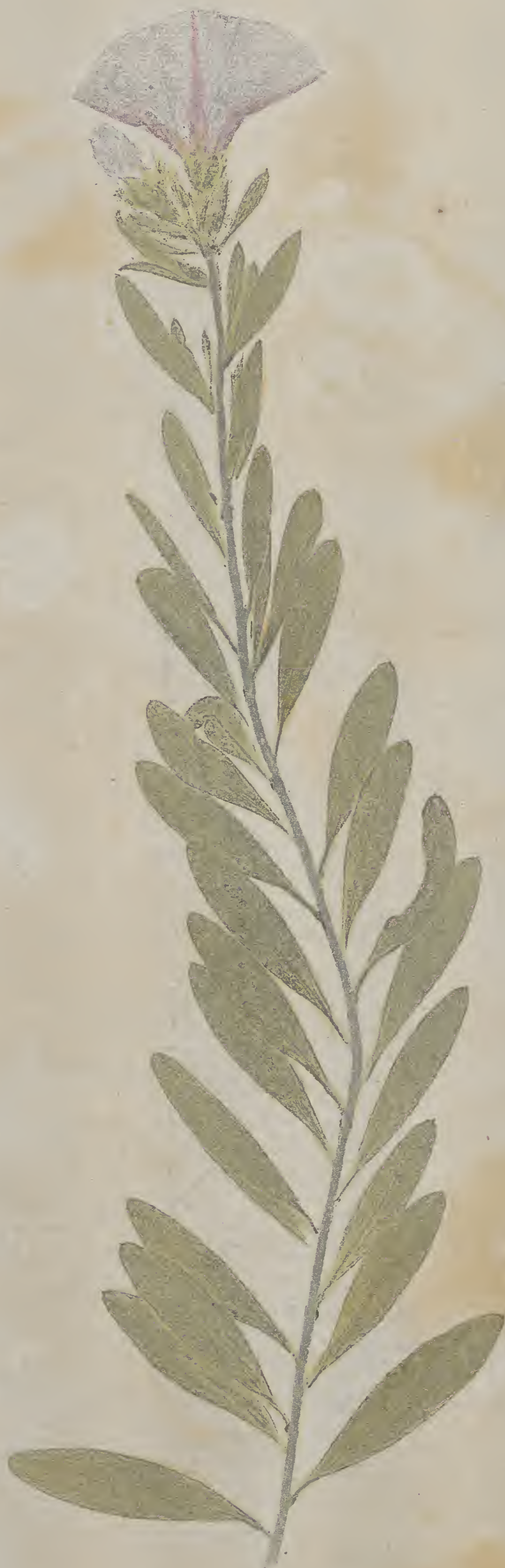


7/12. CONVALLARIA foliis cordatis. *Linn.* S. P. 316.
Vnifolium. *Ludw.* D. G. P. 394.
. . . . bifolia.



7/13. CONVOLVVLVS foliis palmatis cordatis ſericeis: lobis repandis, pedunculis bifloris. *Linn.* S. P. 156. var. α. *Ludw.* D. G. P. 66.

. . . . . althaeoides.



7/14. CONVOLVVLVS foliis lanceolatis obtuſis ſericeis, pedunculis multifloris. *Linn.* S. P. 157. variet. α. *Ludw.* D. G. P. 66.

Cneorum.



CORIARIA foliis ouato-oblongis. *Linn.* S. P. 1037.
Ludw. D. G. P. 576.
- - - - myrtifolia.



7/16. CORONILLA herbacea, leguminibus erectis teretibus toroſis numeroſis, foliis glabris. *Linn.* S. P. 743. *Ludw.* D. G. P. 500.

. . . . . varia.



7/17. CRATAEGVS foliis obtuſis bitri-
fidis ſerratis. *Linn.* S. P. 477.
Ludw. D. G. P. 608.

Oxyacantha.





7/18. CROTALARIA foliis ternatis ouatis acuminatis, ſtipulis nullis, leguminibus pedicellatis. *Linn.* S. P. 715. *Ludw.* D. G. P. 484.

- - - - - laburnifolia.



7/19. **CYNANCHVM** caule erecto diuaricato, foliis cordatis glabris. *Linn.* S. P. 213. *Ludw.* D. G. P. 101.

. . . . . erectum.



7/20. **CYTISVS** racemis ſimplicibus pendulis, foliolis ouato-oblongis. *Linn*. S. P. 739. *Ludw*. D. G. P. 478.
Laburnum.



7/21. DELPHINIVM nectariis diphyllis: labellis bifidis apice barbatis, foliis inciſis, caule erecto. *Linn.* S. P. 531. *Ludw.* D. G. P. 740.

- - - - - elatum.



7/22. **DIANTHVS** floribus ſubadgregatis, ſquamis calycinis
ouatis ariſtatis tubum ſubaequantibus,
foliis linearibus. *Linn.* S. P. 409.
Tunica. *Ludw.* D. G. P. 563.
. . . . carthuſianorum.





7. 23. **DIANTHVS** floribus aggregatis capitatus, ſquamis calycinis ouatis obtuſis muticis tubum ſuperantibus. *Linn.* S. P. 410.
Tunica. *Ludw.* D. G. P. 563.
- - - - - prolifer.



4/24 GENTIANA corollis quinquefidis hypocrateriformibus fauce barbatis. *Linn.* S. P. 230. *Ludw.* D. G. P. 97.

Amarella.



7/25. **GENTIANA** corollis quinquefidis campanulatis oppoſitis ſeſſilibus, foliis amplexicaulibus. *Linn.* S.P. 227. *Ludw.* D. G. P. 97.

. . . . aſclepiadea.



7/26 GERANIVM pedunculis multifloris, calycibus pentaphyllis, floribus pentandris, foliis pinnatis acutis ſinuatis. *Linn.* S.P. 680. *Ludw.* D.G.P. 640.

. . . . gruinum.



4/27. GERANIVM calycibus monophyllis, corollis papilionaceis: vexillo dipetalo maximo, ſoliis angulatis. *Linn.* S. P. 676. *Ludw.* D. G. P. 640.

. . . . papilionaceum.



7/28. **GERANIVM** pedunculis vnifloris, foliis quinquepartitis trifidis orbiculatis. *Linn.* S. P. 683. variet. α. *Ludw.* D. G. P. 640.

. . . . ſanguineum.





7/29. **GERANIVM** calycibus monophyllis: tubis lon-
giſſimis ſubſeſſilibus, radice ſubrotunda.
Linn. S. P. 676. var. β. *Ludw.* D. G. P. 640.
… triſte.



1/30. HEMEROCALLIS ſcapo ſimplici, corollis hexapetalis. *Linn.* S. P. 324.
Liliaſtrum. *Ludw.* D. G. P. 714.



4/31.

HEMEROCALLIS ſcapo ramoſo, corollis monopetalis.
Linn. S. P. 324. variet. β.
Lilio-Aſphodelus. *Ludw.* D. G. P. 120.
Lilio-Aſphodelus fuluus.



7/32. **HESPERIS** caule ſimplici erecto, foliis ovato lanceolatis denticulatis, petalis mucrone emarginatis. *Linn.* S. P. 663. *Ludw.* D. G. P. 411.

\- - - - - matronalis.

Heſperis hortenſis, flore purpureo. Tour. inſt. 222. Linn. cliff. 335.



7/33 HESPERIS caule hiſpido ramoſo patente. *Linn.* S. P. 663.
Ludw. D. G. P. 411.
- - - triſtis.



HYACINTHVS corollis angulato-cylindricis: ſummis ſterilibus longius pedicellatis. *Linn*. S. P. 318.
Muſcari. *Ludw*. D. G. P. 122.
- - - comoſus.



7/35 HYPERICVM floribus trigynis, calycibus obtuſis, ſtaminibus corolla breuioribus, caule fruticoſo. *Linn.* S. P. 784. *Ludw.* D. G. P. 610.

- - - - - canarienſe.



7/36. INVLA foliis ouatis rugoſis: ſubtus tomentoſis, calycum ſquamis ouatis. *Linn.* S. P. 881. Aſter. *Ludw.* D. G. P. 352.

Helenium.

Enula. officin.



7/37. IPOMOEA foliis trilobis cordatis; pedunculis trifloris.
Linn. S. P. 161.
Quamoclit. *Ludw.* D. G. P. 67.
- - - - triloba.



7.
38. IVSTICIA fruticoſa, foliis lanceolatis integerrimis, pedunculis trifloris ancipitibus, bracteis calyce brevioribus. *Linn.* S. P. 15.
Adhatoda. *Ludw.* D. G. P. 184.
- - - - - hyſſopifolia.

II. s.



7/39. KNAVTIA. *Linn.* S. P. 101.
Ludw. D. G. P. 290.
. . . . orientalis.

IV 31



7. / 40. **LATHYRUS** pedunculis multifloris, cirrhis diphyllis: foliolis lanceolatis, internodiis membranaceis. *Linn.* S. P. 733. *Ludw.* D. G. P. 488.

. . . . latifolius.



7/41 LAVATERA caule fruticoſo, foliis ſubcordatis ſubtrilobis rotundatis crenatis, ſtipulis cordatis, pedunculis vnifloris. *Linn.* S. P. 691.

Malua. *Ludw.* D. G. P. 144.

. . . . triloba.



7/42. LILIVM foliis ſparſis, corollis campanulatis erectis: intus ſcabris. *Linn.* S.P. 302. variet. α. *Ludw.* D.G.P. 715.

. . . bulbiferum.



7/43 LILIVM foliis ſparſis, corollis campanulatis: intus glabris.
Linn. S. P. 302. variet. α. *Ludw.* D. G. P. 715.
. . . candidum.
. . . . album. officin.



7/44. **LOTVS** capitulis depreſſis, caulibus decumbentibus, legu-
minibus cylindricis. *Linn.* S. P. 775. variet. *α.*
Ludw. D. G. P. 490.
. . . corniculata.



7/45 **LOTVS** leguminibus ſolitariis membranaceo-quadrangulatis, bracteis lanceolatis. *Linn.* S. P. 773. *Ludw.* D. G. P. 490.

\- - - maritima.



4/46 LVNARIA ſiliculis oblongis. *Linn.* S. P. 653.
Ludw. D. G. P. 417.
- - - - rediuiua.
Lunaria maior, ſiliqua longiore, flore purpureo.
Tourn. inſt. 213. Linn. cliff. 333.



LVPINVS calycibus ſemiuerticillatis adpendiculatis: labio ſuperiore bifido, inferiore ſubtridentato.
Linn. S. P. 721. *Ludw.* D. G. P. 494.
▪ ▪ ▪ varius.

Lupinus peregrinus maior, flore incarnato. Tourn. inſt. 392.



7./18. **LYSIMACHIA** racemis ſimplicibus terminalibus, petalis obtuſis, ſtaminibus corolla breuioribus. *Linn.* S. P. 146. *Ludw.* D. G. P. 42.

Ephemerum.



7/49 LYSIMACHIA paniculata, racemis terminalibus.
Linn. S. P. 146. *Ludw.* D. G. P. 42.
. . . . . . vulgaris.



7/50 MALVA caule erecto, foliis multipartitis ſcabriuſculis. *Linn.* S. P. 689. *Ludw.* D. G. P. 144.

Alcea.



7./51. **MALVA** caule erecto herbaceo, foliis lobatis obtuſis, pedunculis petiolisque glabris. *Linn.* S. P. 689. variet. α. *Ludw.* D. G. P. 144.

- - - mauritiana.



7/52. **MALVA** caule erecto herbaceo, foliis lobatis, ſpicis ſecundis axillaribus. *Linn.* S. P. 688. *Ludw.* D. G. P. 144.
- - - peruuiana.



7/53. MARRVBIVM foliis cordatis ſubrotundis emarginato-crenatis. *Linn.* S. P. 583. *Ludw.* D. G. P. 212.
- - - - - africanum.



7/54. MARRVBIVM foliis ouato-lanceolatis ſerratis, calycum denticulis ſetaceis. *Linn.* S. P. 582. variet. *α*. *Ludw.* D. G. P. 212.

. . . . peregrinum.



7/55. MEDICAGO leguminibus lunatis margine integerrimis,
caule arboreo. *Linn.* S. P. 778.
Ludw. D. G. P. 505.
- - - - - arborea.



7/56. **MELISSA** pedunculis axillaribus dichotomis longitudine florum. *Linn.* S. P. 592.
Calamintha. *Ludw.* D. G. P. 215.
. . . . grandiflora.



7/57. MELISSA pedunculis axillaribus dichotomis folio longioribus, caule decumbente. *Linn.* S. P. 593. variet. β. *Ludw.* D. G. P. 214.

Nepeta.



7/58. **MESEMBRYANTHEMUM** foliis ſubulatis ſubcylindraceis papilloſis diſtinctis, caule ſcabro. *Linn.* S. P. 485.
Ficoides. *Ludw.* D. G. P. 167.
- - - micans.



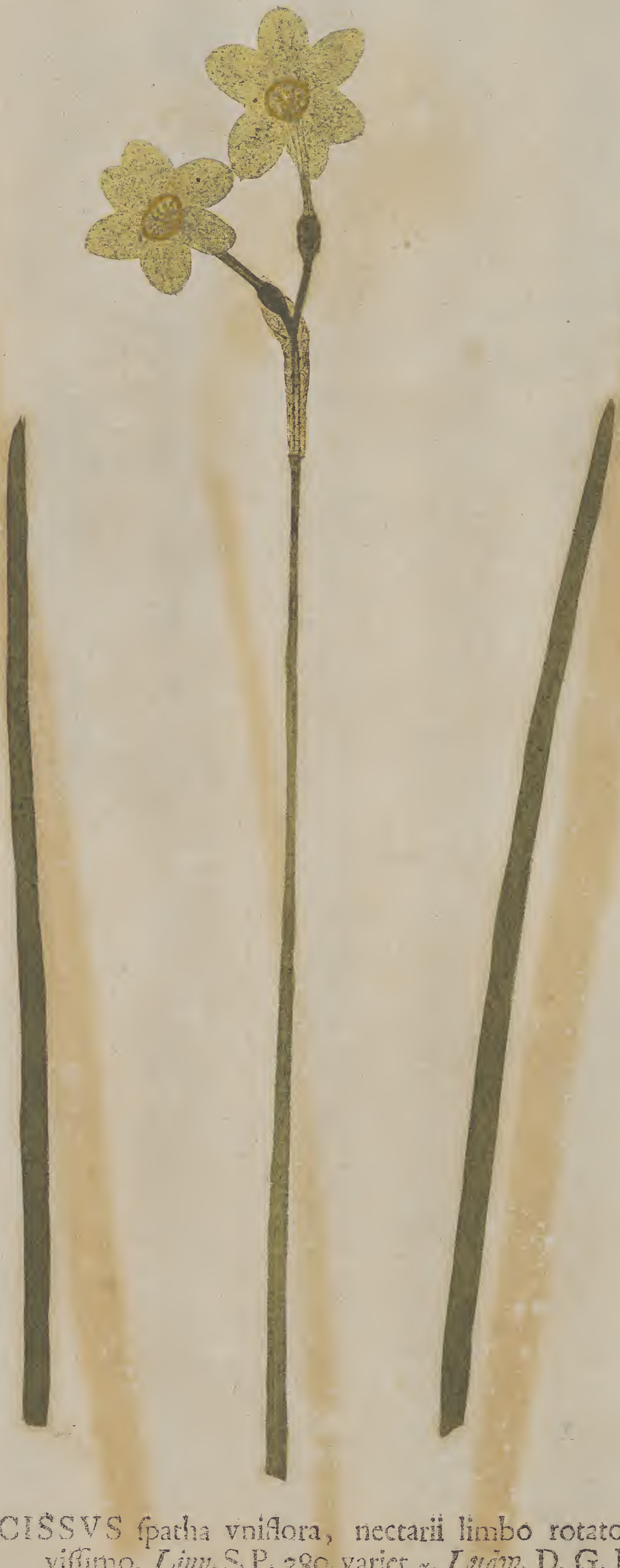
7/59. MIRABILIS floribus confertis longiſſimis ſubnutantibus terminalibus, foliis ſubuilloſis. *Linn.* Syſt. 931.
Ialapa. *Ludw.* D. G. P. 29.
. . . . longiflora.



7/60. MOMORDICA pomis angulatis tuberculatis, foliis glabris patenti-palmatis.
Linn. S. P. 1009. *Ludw.* D. G. P. 852.
Balſamina.



7/61. NARCISSVS ſpatha vniflora, nectarii limbo rotato bre-
viſſimo. *Linn.* S. P. 289. variet. α. *Ludw.* D. G. P. 118.
- - - poeticus.



7/62. NARCISSVS ſpatha vniflora, nectarii limbo rotato breviſſimo. *Linn.* S. P. 289. variet. α. *Ludw.* D. G. P. 118.
\- - - poeticus.
Narciſſus medio croceus tenuifolius. Bauh. hiſt. 2. 602.



NIGELLA petalis ſubtricuſpidatis, foliis ſubpiloſis. *Linn.* S. P. 534. *Ludw.* D. G. P. 614.

. . . . ſatiua.

. . . . officin.



7/64.

NYCTANTHES foliis inferioribus cordatis obtuſis; ſuperioribus ouatis acutis. *Linn.* S. P. 6.
Iasminum. *Ludw.* D. G. P. 4.

Sambac.

II



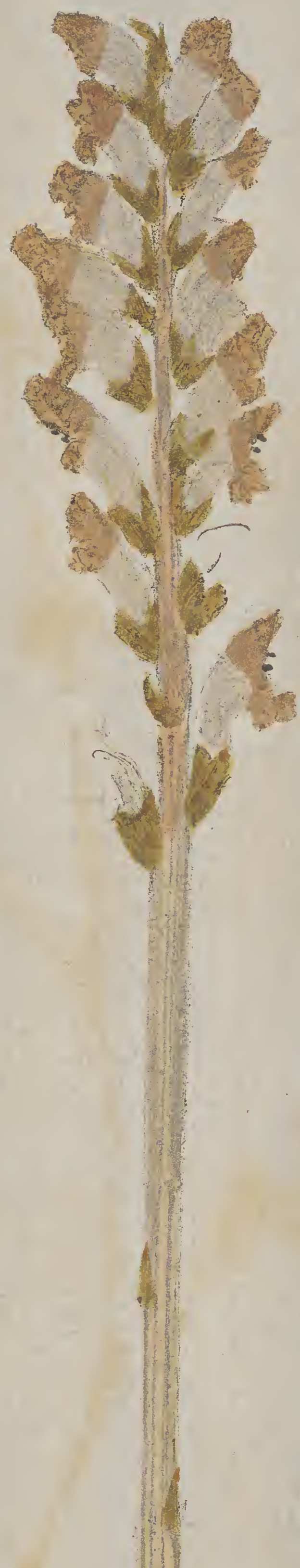


7/65. ORCHIS bulbis ſubpalmatis rectis, nectarii cornu conico: labio trilobo lateribus reflexo, bracteis flore longſo-ribus. *Linn.* S. P. 941. variet. α. *Ludw.* D. G. P. 698.

. . . latifolia.



7/66 **ORNITHOPVS** foliis pinnatis, leguminibus ſubarcuatis.
Linn. S. P. 743. variet. γ.
Ornithopodium. *Ludw.* D. G. P. 502.
\- - - - - - - perpuſillus.
Ornithopodium radice tuberculis nodoſa. Bauh. pin. 250.



OROBANCHE caule ſimpliciſſimo lacui pubeſcente, ſtaminibus incluſis. *Linn.* S. P. 632. *Ludw.* D. G. P. 231.

. . . . maior.



7/68. OROBVS foliis pinnatis ouato-oblongis, ſtipulis rotundato-lunatis dentatis, caule ſimplici. *Linn.* S. P. 728. *Ludw.* D. G. P. 489.

. . . luteus.



7./69. OROBVS foliis pinnatis ouatis, ſtipulis ſemiſagittatis integerrimis, caule ſimplici. *Linn.* S. P. 728. *Ludw.* D. G. P. 489.

. . . vernus.



17/70 PARNASSIA. *Linn.* S. P. 273. *Ludw.* D. G. P. 516.

- - - - paluſtris.

Hepatica alba. officin.



7/71. **PHYSALIS** foliis geminis integris acutis, caule inferne ſubramoſo. *Linn.* Syſt. 933. (S. P. 183.)
Alkekengi. *Ludw.* D. G. P. 86.
- - - officin.



7/72 PHYSALIS ramoſiſſima, ramis angulatis glabris.
Linn. S. P. 183.
Alkekengi. *Ludw.* D. G. P. 86.
. . . angulata.



7/73 POTENTILLA foliis digitatis, caule repente, pedunculis vnifloris. *Linn.* S. P. 499. *Ludw.* D. G. P. 621.

. . . . . reptans.

Pentaphyllum. officin.



7/74. RANVNCVLVS calycibus retroflexis, pedunculis ſulcatis, caule erecto, foliis compoſitis. *Linn.* S. P. 554. *Ludw.* D. G. P. 623.

. . . . . bulboſus.



7/75. RHAMNVS inermis, floribus dioicis, ſtigmate triplici.
Linn: S. P. 193.
Alaternus. *Ludw.* D. G. P. 82. mas.
Alaternus argentea, ſiue foliis ex albo variis. Tourn. inſt. 595.
Linn. cliff. 70.



7/16. ROSA germinibus ouatis pedunculisque glabris, caule petiolisque aculeatis. *Linn.* Syſt. 1062. (S. P. 491.)
Ludw. D. G. P. 628.

- - - canina.

- - - ſylueſtris. officin.





7/77 ROSA aculeata, foliis odoratis ſubtus rubiginoſis.
Linn. S. P. 491. *Ludw.* D. G. P. 628.
- - - eglanteria.



7/78. RVMEX floribus hermaphroditis: valuulis dentatis graniferis, foliis linearibus. *Linn.* S.P. 335. *Ludw.* D.G.P. 786.

. . . maritimus.



7/79. SALVIA foliis cordatis inaequaliter baſi exciſis, caule ſubnudo, ſpicis ante floreſcentiam cernuis. *Linn.* S. P. 27. *Ludw.* D. G. P. 176.

- - - nutans.

II. 3



7/80 SANTOLINA pedunculis vnifloris, foliis linearibus.
Linn. S. P. 842. variet. β. *Ludw.* D. G. P. 312.
- - - - rosmarinifolia.



4/81 **SAPONARIA** calycibus pyramidatis quinquangularibus, foliis ouatis acuminatis ſeſſilibus. *Linn.* S. P. 409. *Ludw.* D. G. P. 564.

Vaccaria.



7/82. SCABIOSA corollulis quinquefidis, foliis lanceolatis ſubin-
tegerrimis. *Linn.* S.P. 100. var. α. *Ludw.* D.G.P. 289.
- - - africana.

IV. 1



7/83.

SCORZONERA caule ramoſo, foliis amplexicaulibus integris ſerrulatis. *Linn.* S. P. 791.
Ludw. D. G. P. 341.
- - - - hiſpanica.



4/84. **SCROPHVLARIA** foliis difformibus, pedunculis axillaribus aggregatis. *Linn.* S. P. 620. variet. *α*.
Ludw. D. G. P. 252.
. . . . . ſambucifolia.



7/85. **SENECIO** corollis radiantibus, foliis pinnatifidis aequalibus patentiſſimis: rachi inferne anguſtata.
Linn. S. P. 869. *Ludw.* D. G. P. 303.
. . . elegans.



7/86 **SIDA** foliis angulatis: inferioribus cordatis, ſuperioribus panduriformibus. *Linn.* S. P. 685. variet. β.
Abutilon. *Ludw.* D. G. P. 153.
- - - criſtata.



7/87. SIDERITIS herbacea decumbens, calycibus ſpinoſis, labio ſuperiore trifido. *Linn.* S. P. 575.
Betonica. *Ludw.* D. G. P. 203.
- - - - montana.



7/88 SISYRINCHIVM caule foliisque ancipitibus.
Linn. S. P. 954. variet. α.
Bermudiana. *Ludw.* D. G. P. 708.



7/89 SOLIDAGO caule ſubflexuoſo angulato, racemis panicu-
latis erectis confertis. *Linn.* S. P. 880. *Ludw.* D. G. P. 353.
Virgaurea.
Virga aurea. officin.



7/90.

STACHYS verticillis ſexfloris, foliis lineari-lanceolais ſemiamplexicaulibus. *Linn.* S. P. 580. *Ludw.* D. G. P. 194.

- - - paluſtris.



4/91. SWERTIA corollis quinquefidis, foliis radicalibus oualibus. *Linn.* S. P. 226.
Gentiana. *Ludw.* D. G. P. 97.
- - - - perennis.



7/92. THLASPI ſiliculis ellipticis, foliis lanceolato-linearibus integerrimis. *Linn.* S. P. 646. *Ludw.* D. G. P. 418.
• • • ſaxatile.



4/92. **TRAGOPOGON** calycibus corollae radio longioribus, foliis integris ſtrictis, pedunculis ſuperne incraſſatis. *Linn.* S. P. 789. *Ludw.* D. G. P. 333.

• • • • porrifolium.



7/94. TRIENTALIS foliis lanceolatis integerrimis.
Linn. S. P. 344. *Ludw.* D. G. P. 130.
- - - europaea.



7/35 TRIFOLIVM leguminibus racemoſis nudis diſpermis, caule erecto. *Linn.* S. P. 765. variet. α. *Ludw.* D. G. P. 473.

Melilotus officinalis.

- - - citrina. officin.



7/96. **TRIFOLIVM** capitulis vmbellaribus, leguminibus tetra-ſpermis, caule repente. *Linn.* S. P. 767. *Ludw.* D. G. P. 473.

- - - - repens.

- - - - - album. officin.



7/97. **VALERIANA** floribus triandris, foliis cordatis ſerratis petiolatis: ſummis ternatis. *Linn.* S. P. 33. *Ludw.* D. G. P. 185.

. . . . . pyrenaica.

III



7/98. **VERONICA** ſpicis terminalibus, foliis oppoſitis crenatis obtuſis, caule erecto tomentoſo. *Linn.* S. P. 10. *Ludw.* D. G. P. 183.

. . . . . incana.

II. 5



7/99 **VIOLA** caule triquetro diffuſo, foliis oblongis inciſis,
ſtipulis dentatis. *Linn.* S. P. 935. variet. β.
Ludw. D. G. P. 629.
\- - - tricolor.



7/100 ZINNIA. *Linn.* Syſt. X. 1221.
- - - - peruuiana.